

Veranstaltungen und Aktivitäten

während der

IFAT ENTSORGA

13.-17. September 2010, Neue Messe München



*DWA-Veranstaltungen
Eintritt frei*



15. Internationales Symposium Wasser, Abwasser, Abfall, Energie



Während der IFAT ENTSORGA findet das 15. Internationale Symposium im Internationalen Congress Center München (ICM) statt. Es erwartet Sie ein vielseitiges und umfangreiches Fachprogramm aus den Bereichen der „Nachhaltigen Wasser- und Abfallwirtschaft“. Die Vorträge werden simultan deutsch/englisch übersetzt.

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist kostenfrei.

13.9.2010

Tag der Städte und Gemeinden

Städte passen sich an: Kommunale Wasserstrategien im Klimawandel

Symposium zur nachhaltigen Wasserwirtschaft

14.-15.9.2010

- Herausforderungen an die Abwasserbehandlung
- Klärschlammmanagement
- Kanalsanierung und Industrieabwasserbehandlung
- Regenwasser – Probleme und Lösungen



Symposium zur nachhaltigen Abfallwirtschaft

14.-16.9.2010

- Qualitätssicherung kommunaler Dienstleistung – Gütesiegel/Normung/Zertifizierung
- Bioabfall als Energieträger und Humuslieferant der Zukunft?
- Abfall von gestern – Rohstoff von morgen?





40 Jahre Zusammenarbeit 1969-2009



Liebe Interessierte der Wasser- und Abfallwirtschaft,

seit über 40 Jahren arbeiten die Messe München und die Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall (DWA) im Rahmen der IFAT, seit neuestem IFAT ENTSORGA, zusammen. Die DWA ist einer der ideellen Träger der IFAT, die IFAT ist ursprünglich aus einer Veranstaltung der ATV, eines Vorläufers der heutigen DWA, hervorgegangen. Die bedeutende Rolle, die die DWA vor allem in der Wasserwirtschaft einnimmt, und das Gewicht der IFAT für die DWA spiegeln sich in dem umfangreichen Programm wider, das die Vereinigung zusammen mit zahlreichen nationalen und internationalen Partnern im Zusammenhang mit der IFAT anbietet.

Die DWA organisiert im Rahmen der IFAT „Specials“: zu Energie und Hochwasser, ein Innovationsforum, Länder Specials über die arabischen Länder und Palästina, ein Forum zur deutsch-türkischen Zusammenarbeit und zusätzlich den „UN-Water Global Campus“. Besondere Praxisnähe bei einem stets aktuellen Thema verspricht das „ZKS-Berater-Forum ‚Kanalisationierung‘“. Ein inzwischen fester Punkt bei vielen Veranstaltungen und vor allem Messebeteiligungen der DWA ist das „Young Water Professionals Programme“, das in diesem Jahr bereits zum neunten Mal durchgeführt wird, jetzt in Zusammenarbeit mit der International Water Association (IWA) und der European Water Association (EWA). Ebenfalls in Richtung Internationalisierung im Berufsleben zielt das Treffen früherer Stipendiaten der Fachrichtungen Wasser und Abfall des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD), das die DWA wesentlich mitorganisiert. Der „Recruitment Day“ schafft Kontakte zwischen Berufsanfängern, Unternehmen und Organisationen der internationalen technischen Zusammenarbeit. Besondere Spannung verspricht die erstmalige Durchführung eines Wettkampfes „Sicheres Einsteigen und Arbeiten in der Kanalisation“. Abgerundet wird das Gesamtprogramm durch eine Reihe von Fachexkursionen zu wasserwirtschaftlichen Anlagen in und um München.

Bauass. Dipl.-Ing. Otto Schaaf
Präsident der DWA



Bauass. Dipl.-Ing.
Otto Schaaf



Eugen Egetenmeir

Ein Punkt, der nicht an letzter Stelle genannt werden sollte, ist die Teilnahme der DWA mit Ständen im Ausstellungsbereich: Es gibt den gewohnten Stand im Eingangsbereich West, auf dem sich die DWA selber mit nationalen und internationalen Partnerverbänden präsentiert, und in Halle A4 treten Mitgliedsunternehmen gemeinsam unter dem Dach der DWA auf. Hier wird auch eine Speakers Corner für Firmenvorträge eingerichtet.

Das Zusammenspiel von Messe, Kongress und weiteren Veranstaltungen der DWA hat sich bewährt: einerseits durch die praktische Anschauung „am Objekt“ auf der Messe mit ihrer umfangreichen Ausstellung in den Hallen und im Freigelände. Andererseits durch Fortbildung und Auffrischung der Theorie sowie die Begegnung und den Erfahrungsaustausch unter Fachleuten während des Symposiums und der weiteren Veranstaltungen. So ergibt sich eine international wohl einmalige Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch, zum Knüpfen von Kontakten sowie zur Kooperation über die engen Fachdisziplinen und Staatsgrenzen hinweg.

Wir wünschen allen Teilnehmern an der IFAT ENTSORGA und an den Veranstaltungen und Aktivitäten der DWA interessante Begegnungen, neue Eindrücke und Anregungen für ihren beruflichen Alltag.

Eugen Egetenmeir
Geschäftsführer der Messe München GmbH



Dienstag, 14. September 2010

ICM 14a

10:00 - 12:00

**ZKS-Berater-Forum
Kanalsanierung**

Moderation: *Dipl.-Volkswirt Horst Zech, Lingen (DE)*

- 10:00 Begrüßung
Dipl.-Volkswirt Horst Zech, Lingen (DE)
 - 10:05 Kanalsanierung mit GFK-Rohren
Dipl.-Ing. (FH) Mario Heinlein, Nürnberg (DE)
 - 10:35 IT-gestützte Kanalsanierungskonzepte der Berliner Wasserbetriebe – Anwendungen im Sanierungsalltag
Dipl.-Ing. Ulrich Edeling, Berlin (DE)
 - 11:05 Verwendete Kanalsanierungsverfahren bei der Deutschen Bahn AG
Dipl.-Ing. Andreas Schreiber, Berlin (DE)
 - 11:35 Die besonderen Rahmenbedingungen bei der Sanierung von Grundstücksentwässerungsleitungen
Dipl.-Ing. Mario Brenner, Wissen (DE)
- Erfahrungsaustausch und Diskussion



Mittwoch, 15. September 2010

ICM 14c

14:00 - 16:00

Wasser und Energie

Moderation: *Prof. Dr.-Ing. Markus Schröder, Aachen (DE)*

- 14:00 Begrüßung
Prof. Dr.-Ing. Markus Schröder, Aachen (DE)
- 14:10 Zukünftige Entwicklungen im Bereich Energie und Wasserwirtschaft (generelle Entwicklung im Energiebereich, geplante F&E-Vorhaben, neue Gesetze (EEG))
MinR Dr. Wolfhart Dürrschmidt, Berlin (DE), angefragt
- 14:35 Abwasserwärmenutzung – Potenziale und Wege zur Umsetzung
Dipl.-Ing. Michael Becker, Essen (DE)
Co: Dipl.-Geogr. A. Treis; Dr.-Ing. F. Peper, Dipl.-Ing. J. Raube, Bochum (DE)
- 15:05 Energieanalysen von Abwasseranlagen
Dr.-Ing. Dieter Thöle, Essen (DE)
Dr.-Ing. Ralf Mitsdoerffer, München (DE)
- 15:35 Wasserkraft – Stand und Zukunft
Dr.-Ing. Albert Ruprecht, Stuttgart (DE)



Donnerstag, 16. September 2010

ICM 14c

10:00 - 12:00

**Innovationsforum
Forschung und Entwicklung
in der Wasserwirtschaft**

Moderation: *Ulf Jacob, DBU, Osnabrück (DE)*
Iris Bernhardt, KIT, Dresden (DE)

- 10:00 Begrüßung
Dipl.-Ing. Franz-Peter Heidenreich, DBU, Osnabrück (DE)
Dr. Helmut Löwe, BMBF, Bonn (DE)
- 10:05 **DBU-Projekt:** Modellhafte Umsetzung eines weitgehend autarken Energie- und Stoffkreislaufmanagements bei der Behandlung von Spülwasser und Gemüseresten in der Lebensmittelindustrie am Beispiel eines Gemüse verarbeitenden Betriebes
Projektleiter Dr. rer.nat. Niels Chr. Holm, LimnoTec Abwasseranlagen, Hille (DE)
- 10:35 **DBU-Projekt:** Prozessintegriertes mehrstufiges Membranverfahren zur Reduzierung schwer abbaubarer Stoffe im Bleichereiabwasser der Sulfidzellstofferzeugung und energetische Nutzung des abgetrennten Lignine
Projektleitung Dr. Dr. Angela Ante, Bamag GmbH, Butzbach (DE)
- 11:05 **BMBF-Projekt:** ADESBA+ Nachhaltige Bewirtschaftung von Kläranlagen zur energieoptimierten Abwasserreinigung unter Verwendung einer erweiterten vorkonfektionierten Kanalnetzsteuerung
Projektkoordination Detlef Peikert, SEGNO Industrie Automation GmbH, Bremen (DE)
- 11:35 **BMBF-Projekt:** PREFARM Entwicklung neuer Lösungen für wasser- und energieeffiziente Bewässerungstechnik zur Mikroarealbewirtschaftung (microprecision farming) für KMU's (kleine bäuerliche Betriebe) insbesondere in ariden Gebieten
Projektkoordination Prof. Dr. Sabine Schlüter, Fachhochschule Köln (DE)



Donnerstag, 16. September 2010

ICM 14c

14:00 - 16:00

Hochwassermanagement

Moderation: *Prof. em. Dr.-Ing. habil. Hans-B. Horlacher, Dresden (DE)*

- 14:00 Begrüßung
Prof. em. Dr.-Ing. habil. Hans-B. Horlacher, Dresden (DE)
- 14:05 Hochwasserschutzmaßnahmen an der Donau zwischen Straubing und Vilshofen
Dr.-Ing. Markus Schmautz, München (DE)
Co: Dipl.-Ing. Herbert Baumgarten
- 14:35 Hochwasserschutzmaßnahmen an der Mulde im Freistaat Sachsen
Dipl.-Ing. Axel Bobbe, Rötha (DE)
- 15:05 Hochwasser – war früher alles besser?
Univ. Prof. Dr. Peter Rutschmann, München (DE)
- 15:35 Sicherheitsanalyse von Deichen
Dipl.-Ing. Torsten Heyer, Dresden (DE)





Mittwoch, 15. September 2010 Forum Halle B1

10:00 - 12:00

Länder-Spezial

Deutsch-türkische Zusammenarbeit

Moderator: Dr. Helge Wendenburg, Bonn (DE)

- 10:00 Begrüßung
Dr. Helge Wendenburg, Bonn (DE)
- 10:05 Abfallmanagement und deren Umsetzung in der Türkei
Ahmet Mahir Erdem, Ankara (TR)
- 10:35 Neue Entwicklungen in der Abwasser- und Abfallwirtschaft in der Türkei
Ayse Ünal, Ankara (TR)
Co: Haluk Dogu, Ankara (TR)
- 11:05 Erfahrungen deutscher Unternehmen in der Türkei
Volkan Karagece, GWP, Berlin (DE)
- 11:35 CReED (Center for Research, Education and Demonstration in Waste Management) – Unterstützung bei Fragen der Abfallwirtschaft
Tobias Bahr, Braunschweig (DE)
- 12:00 Aktuelle Situation des Abwasser- und Abfallmanagements in der Türkei
Aynur Acar, Istanbul (TR)



Mittwoch, 15. September 2010 Forum Halle A4

12:00 - 14:00

Länder-Spezial

Deutsch-Palästinensisches Technisches Forum

Wasser- und Abwasserwirtschaft

Moderation: Dipl.-Ing. Rüdiger Heidebrecht, DWA, Hennef (DE)

- 12:00 Begrüßung
Dipl.-Ing. Rüdiger Heidebrecht, Hennef (DE)
- 12:05 Herausforderungen im deutschen Wassersektor und in der MENA Region
Dr. Fritz Holzwarth, Bonn (DE)
- 12:35 Der palästinensische Wasserfaktor – Gegenwart und Zukunft
Dr. Shaddad Al Attili, Ramallah (PS)
- 13:05 WUSP-Verbandsarbeit – Erfahrungen und Entwicklungen
Ibrahim Safi, Ramallah (PS)
- 13:35 Abfallstrategie in Palästina
Eng. Mazen Ghunim, Ramallah (PS)



Mittwoch, 15. September 2010 Forum Halle A4

15:00 - 17:00

Länder-Spezial

ACWUA Forum – Wasserwiederverwendung im Arabischen Raum

Moderation: Silke Rothenberger, Amman (JO)

- 15:00 Begrüßung
Khaldoun Khashman, Amman (JO)
- 15:05 Strategie zur Abwasserwiederverwendung in Jordanien
Nayef Seder, Amman (JO)
- 15:35 Fallstudie zur Wasserwiederverwendung in Marokko – aktueller Status und Perspektiven
Mohamed Makhokh, Rabat (MA)
- 16:05 Strategien zur Abwasserwiederverwendung im Nahen Osten – ein Überblick
Silke Rothenberger, Amman (JO)
- 16:35 Die DWA-Publikation „Aufbereitungsschritte für die Wasserwiederverwendung“
Dott. Ing. Alessandro Meda, Darmstadt (DE)
Co.: Prof. Dr.-Ing. Peter Cornel, Darmstadt (DE)



Donnerstag, 16. September 2010 Forum Halle A4

10:00 - 12:00

UN-Water Global Campus

- 10:00 Begrüßung und Einführung
Dr. Reza Ardakanian, Director of UNW-DPC, Bonn (DE)
Dr. Ardeel Zafar, Chair of UN-Water, Hamilton (CA)
- 10:10 Institutional Capacity Development im Wassermanagement – Erfolg und Misserfolg
UN-Water Mitglieder & Partner
- 11:00 Podiumsdiskussion mit dem Publikum zum Thema „Wirksamkeitssteigerung von Institutional Capacity Development im Wassermanagement“
- 11:50 Zusammenfassung und Schlussfolgerungen



Wettkampf Sicheres Einsteigen und Arbeiten in der Kanalisation

Erstmals veranstaltet die Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V. (DWA) unter der Schirmherrschaft des BMU Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit auf der IFAT ENTSORGA 2010 einen Wettkampf zum Thema Sicheres Einsteigen und Arbeiten in der Kanalisation.

Am 14.9. und 15.9.2010 wird dieser Wettkampf auf dem Münchener Messegelände vor der Halle A4 stattfinden.

Die DWA verfolgt mit diesem Wettkampf zwei Ziele. Zum einen soll die Bedeutung des Arbeits- und Gesundheitsschutz in den Entsorgungsbetrieben betont werden, zum anderen soll für die Qualifizierung des Personals geworben werden. Qualifizierte Auszubildende (UT-Berufe) zeigen ihr Können und machen somit Werbung für ihren Beruf.

Neben dem Wettkampf wird die DWA u.a. den Hochschulen und ausländischen Besuchern die Gelegenheit geben hautnah die körperliche Anstrengung einer Schachtbegehung zu erleben.

Möglich wird dieser Wettkampf durch die Unterstützung der Firma Dräger, die zwei Trainingseinheiten und das Aufsichtspersonal zur Verfügung stellt.

Dienstag/Mittwoch,
14./15. September 2010

vor Halle A4



Dräger

Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und Reaktorsicherheit



① Rosemarie Ullmann · Tel.: +49 2242 872-119 · E-Mail: ullmann@dwa.de



9. Young Water Professionals' Programme



12.-17. September 2010

ICM 12

50 Nachwuchingenieure aus dem In- und Ausland besuchen die Messe und das internationale Symposium und unternehmen Fachexkursionen.

Am Sonntag, dem 12.9.2010 findet im ICM, Raum 12, eine Ganztagsveranstaltung "Getting Ready for Tomorrow's Challenges" statt.

Teilnahmegebühr: 1.250 EUR/ pro Person

Leistungen:

6-tägiges Programm inkl. Unterkunft im Doppelzimmer, Verpflegung, Transfers, Messebesuch, IWA/DWA-Ganztagsveranstaltung am Sonntag, 12.9., Eröffnungsfeier

Organisatoren



International
Water Association



① Gabriele Martens · Tel.: +49 2242 872-115 · E-Mail: martens@dwa.de



Fachexkursionen (kostenpflichtig)

Die DWA bietet während der IFAT ENTSORGA folgende Fachexkursionen an:

- **Besuch der Wasserversorgung in München**
- **Besuch der Kläranlage Gut Marienhof/München**
- **Besuch von Kanalbaustellen in München**

Die deutschsprachigen Fachexkursionen finden täglich von 10:00 – 14:00 Uhr, Exkursionen in englischer Sprache täglich von 14:00 – 18:00 Uhr statt.

Anmeldung und Bezahlung in Halle A4 am DWA-Stand, Teilnahmegebühr: 25 EUR / Person

Es können maximal 20 Personen je Exkursion teilnehmen.

Abfahrt ab Halle A4, die Exkursionen enden am Eingang West der Messe.

Gruppenanmeldungen sind möglich, müssen aber vor der IFAT ENTSORGA angemeldet werden.



① **Barbara Sundermeyer-Kirstein** • Tel.: +49 2242 872-181 • E-Mail: sundermeyer-kirstein@dwa.de



Besuchen Sie die DWA in München

Auch in diesem Jahr wird sich die DWA auf der IFAT ENTSORGA präsentieren. Zusätzlich zu den Vorträgen im Kongresszentrum und im Forum bietet sich hier für alle Besucher der ideale Treffpunkt zum fachlichen Austausch an.

Gleich in der Eingangshalle West findet sich der Verbände-stand, an dem die DWA gemeinsam mit der EWA, der IWA, dem ÖWAV und weiteren Verbände als erste Anlaufstelle bereit stehen. Gerne laden die Verbände hier zu informativen Gesprächen ein.

Eingangshalle West und Halle A4

In der Halle A4, direkt neben dem Forum, befindet sich der Gemeinschaftsstand der DWA. Alles über die DWA und ihre Angebote und Leistungen, ihre Publikationen und Bildungsangebote wird hier gezielt präsentiert. Kompetente Mitarbeiter aus allen Fachbereichen der DWA stehen als Ansprechpartner zur Verfügung.

Auch einige DWA-Mitgliedsfirmen zeigen auf dem Gemeinschaftsstand ihr umfangreiches Angebot.

Wir freuen uns, Sie als Besucher auf einem unserer beiden Messestände begrüßen zu dürfen.

① **Eingang West:** **Boryana Dimitrova** • Tel.: +49 2242 872-189 • E-Mail: dimitrova@dwa.de
Halle A4: **Marianne Treppmacher** • Tel.: +49 2242 872-128 • E-Mail: treppmacher@dwa.de